

Messner, J., op. 24. Fünf symphonische Gesänge nach rhapsodischen Dichtungen von W. Hendel. Für S. und Orch. Daraus Klav.ausz. mit Text von A. Willner. M 5.—.
Mossolov, A., op. 15. 2 nocturnes. Für Pfe. M 1.50.
Rathaus, K., op. 20. III. Sonate für Pfe. M 5.—.
Schumann, R., op. 13. Etudes symphoniques. Für Pfe. Neue Ausg. von I. Friedman. M 1.50.
Shield, W., Old English minuet. Für Pfe. Für den Konzertvortrag frei bearb. von I. Friedman. M 1.25.
Szymanowski, K., op. 53. Stabat mater für Soli, gCh. und Orch. Klav.ausz. mit poln.-lat. Text. M 5.—, 4 Ch-St. je M 50.—.
Tschaikovskij, P., op. 16, 1. Wiegenlied. Für MS. und Orch. bearb. von I. Dobrowen. M 3.—.
Wickens, F., Don Morte. Ballett nach E. A. Poe von M. Terpis. Klav.ausz. M 5.—.

Verlag Rund um die Welt in Dresden.

Jongen, L., und Mouton, H., Suite provençale. Nr. 1. Par un clair matin en bateau. Für Orch. M 3.—, für SO. M 2.50. 2. O Magali. Sérénade für Orch. M 3.—, für SO. M 2.50. 3. Rêverie crépusculaire. Für Str. Quint mit Pfe.-Begl. M 2.50. 4. Le mas en fête. Für Orch. M 4.—, für SO. M 3.—.

Josef Werth in Bonn.

Anton, F. M., Ein lustiges Krippenlied. Für Mch. Part. M 1.—, St. je M 25.—.
Müller, M., Abendstimmung. Für Mch. Part. M 1.—, St. je M 25.—.

Werth, J., Am Rhein. Für Mch. Part. M 2.40, St. je M 40.—.
— Der deutsche Rhein. Für Mch. Part. M 1.60, St. je M 30.—.
— Es steht ein Lind in jenem Tal. Volkslied für Mch. Part. M 1.—, St. je M 25.—.
— Lieb Heimatland. Für Mch. Part. M 1.—, St. je M 25.—.
— Schlafliedchen. Für Mch. Part. M 1.—, St. je M 25.—.
— Schwäbischer Ländler. Für Mch. Part. M 1.—, St. je M 20.—.
— Der Schweizer. Für Mch. Part. M 1.—, St. je M 20.—.

Wiener Musik-Magazin in Wien IV, Prinz Eugenstr. 74.

Wiener Musik-Magazin. 3. Jg. H. 9. — Ferner Ausg. B. (Werke ernster Richtung.) 1. Jg. H. 9. Je M 1.25.

Wiener Phönix-Verlag in Wien II, Praterstr. 40.

Ecker-Link, A., Jugendträume. Konzertwalzer für Ges. mit Pfe. M 1.50.

Mahler, R., Serenade. Für SO. M 1.50.

— Zdenka. Foxtr. für SO. mit Jazz-St. bearb. von F. Loll. M 1.50. Schaalé (Dr.), E., Theodor, o Theodor. Foxtr. für SO. mit Jazz-St. bearb. von F. Loll. M 1.50, für Ges. mit Pfe. M 1.50.

Otto Wizemann in Stuttgart.

Weidle, H., Hymnus. Für Mch. mit Pfe.-Begl. oder Begl. des Blasorch. Klav.ausz. M 1.50, Orch.st. M 6.—, Singst. je M 20.—.

Wilhelm Zimmermann in Leipzig.

Medtner, N., op. 50. II. Concerto p. piano et orch. Ausg. für 2 Pfe. zu 4 Hdn. M 12.— (2 Ex. netw.).

B. Anzeigen-Teil.

Gerichtliche Bekanntmachungen

Aufgehobenes Vergleichsverfahren.

Das gerichtliche Vergleichsverfahren, das am 6. August 1928 zwecks Abwendung des Konkurses über das Vermögen des Verlagsbuchhändlers **Emil Walther** in Leipzig, Marienstraße 15, all. Inhabers der handelsgerichtlich eingetragenen Firmen „**Emil Walther** in Leipzig“, vorher in München“ und „**Fr. Senbolds Verlagsbuchhdlg.** in Leipzig“, vorher in München“, beide in Leipzig, Königstr. 5, eröffnet worden war, ist zugleich mit der Bestätigung des im Vergleichstermine vom 15. Sept. 1928 angenommenen Vergleichs durch Beschluss vom gleichen Tage aufgehoben worden.

Amtsgericht Leipzig,
Abt. II A 1,
den 20. September 1928.

(Leipziger Neueste Nachrichten vom 21. September 1928.)

Konkursöffnung.

Über das Vermögen des Verlagsbuchhändlers **Ernst Hahn** in Neubabelsberg (in Fa. M. Hahn, Verlagsbuchhandlung, Neubabelsberg, und in Fa. **Liebelsche Buchhandlung** Ernst Hahn, Neubabelsberg) wird heute, am 15. September 1928, vormittags 11 Uhr, auf Antrag eines Gläubigers das Konkursverfahren eröffnet, da der Schuldner zahlungsunfähig ist. Der Rechtsanwalt Dr. Sagerer in Potsdam, Hochstrasse 23, wird zum Konkursverwalter ernannt. Konkursforderungen sind bis zum 20. Oktober 1928 bei dem Gericht anzumelden. Es wird zur Beschlussfassung über die Beibehaltung des ernannten oder die Wahl eines anderen Verwalters sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses.

Börsenblatt f. d. Deutschen Buchhandel. 95. Jahrgang.

ses und eintretendenfalls über die im § 132 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf den 12. Oktober 1928, vorm. 10 Uhr, und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf den 2. November 1928, vormittags 10 Uhr, vor dem unterzeichneten Gericht, Kaiser-Wilhelm-Straße 81, Zimmer 60, Termin anberaumt. Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabsolten oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitz der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 10. Oktober 1928 Anzeige zu machen.

Amtsgericht in Potsdam.

Haezel.

(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 220 vom 20. September 1928.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Hierdurch teile ich dem Gesamtbuchhandel mit, daß am 15. April 1928 die Filiale Schwelm der Firma Adolf Graeper in Barmen in meinen Besitz übergegangen ist und von mir unter meinem Namen weitergeführt wird.

Die Vertretung in Leipzig übernahm die Firma F. Boldmarr. Meinen Bedarf wähle ich selbst.

Hochachtungsvoll

Schwelm, den 15. Sept. 1928.

E. Franzmann

Buch- und Musitalienhandlung

Schwelm i. Westf.

Hierdurch geben wir dem Gesamtbuchhandel bekannt, daß wir, mit dem 1. September d. J. die Firma

Peter Kreuer G.m.b.H.
Verlags-, Buch- u. Kunsthändl.
Frankfurt a. M.

ohne Passiva erworben haben.* Die Firma F. Boldmarr, Kommissionsgeschäft, wird auch weiterhin unsere Interessen in Leipzig wahrnehmen. Der BAG sind wir vorerst nicht angelassen. Die Herren Verleger bitten wir, uns durch Kommissionssendungen freundlich zu unterstützen.

Frankfurt a. M.,
den 13. September 1928.

Peter Kreuer Nachf.
Borgmeyer & Jung.

*) Wird bestätigt:
Peter Kreuer G.m.b.H. in Liquid.

Ich gebe hiermit bekannt, daß ich mit dem Gesamtbuchhandel wieder in Verbindung getreten bin.

Walter Ohme
i. Fa. Franz Ohme
Leipzig, Universitätsstraße 3/5.

Verkaufs-Anträge Kauf-Gesuche
Teilhaber-Gesuche und Anträge

Verkaufsanträge.

Kunst- und Buchhandlung, verbunden mit Antiquitätenhandlung in Süddeutschland, Mittelpunkt der Stadt, mit mehreren großen Schaufenstern, auswanderungshalber zu verkaufen. Großes Lager im Werte von 60.000.— Rm., Verkaufspreis 40.000.— Rm.

Angebote unter # 2465 b. b. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Münchener Verlag: Graphi,
— Kunst ist mit einer Anzahlung von 20 000.— Rm. läufig Objekt ca. 60 Mille. Näheres

Carl Schulz, Breslau 10,
Enderstraße 3.

Berlin.

Alteingeschulte Schulbuch- und Papierhandlung, verbunden mit Sortiment und Leihbibliothek, soll verkauft werden.

Preis R. 15.000.— Bei Sicherheit entgegenkommende Zahlungsbedingungen.

Angebote u. # 2455 an d. Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

In einem Badeorte Mitteldeutschlands wird die Filiale einer auswärtigen Buchhandlung zum Verkauf gestellt. Objekt 10–12 000.— Rm. Umsatz 28 700.— Rm.

Carl Schulz, Breslau 10,
Enderstraße 3.

Kaufgesuche.

Kleine Fachzeitschrift

ausbaufähig, sucht tüchtiger, seriöser Fachmann mit kleiner Kapitalanlage zu erwerben. Angeb. unt. „Fachzeitschrift“ Nr. 2436 d.d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Angebote veräußlicher Sortiments- u. Verlagsbuchhandlungen, Zeitschriften usw. sind mit jederzeit erwünscht.

Für solide und preiswerte Angebote habe ich stets Verwendung und kapitalfrüchte Käufer.

Carl Schulz, Breslau 10, Enderstr. 3.